DiB

Regionalmagazin

100% KOSTENLOS

10

OKTOBER 2023

Jetzt auch online lesen unter

WWW.DIB-VERLAG.DE

ERFOLGE BEI BAYERISCHER KARTSLALOM-MEISTERSCHAFT

Christoph Wilhelm bei der Siegerehrung. Foto: privat

Aicha vorm Wald. Mitte September fand die Bayerische Kartslalom-Meisterschaft in Steingarden statt, bei der talentierte Fahrer des AC Aicha vorm Wald beeindruckende Platzierungen erreichten. In der Klasse 4 holte sich Christoph Wilhelm den dritten Platz und sicherte sich damit einen Platz im Bundesendlauf am Nürburgring. Sein Teamkollege André Scheungraber erreichte in derselben Klasse den achten Platz. Ein weiterer Höhepunkt war Ben Feichtinger, der in Klasse 1 einen starken siebten Platz belegte. Diese beeindruckenden Platzierungen unterstreichen das Talent und die harte Arbeit der jungen Fahrer des AC Aicha v. Wald. Die Bayerische Kartslalom-Meisterschaft in Steingarden zeigte erneut, dass der Verein über vielversprechende Nachwuchstalente verfügt, auf die man gespannt sein darf. Der AC gratuliert herzlich zu diesen Erfolgen und wünscht Christoph viel Erfolg beim Bundesendlauf am Nürburgring. Ben Feichtinger und Christoph Wilhelm hatten sich schon im Vorfeld für die Deutsche Meisterschaft in Wülfrath/Nordrhein-Westfalen qualifiziert.

Die Mädels auf dem Baumwipfelweg. Foto: privat

DIE WEFERTINGER JUGEND UNTERWEGS

Aicha vorm Wald. Gemeinsam unternahmen die Wefertinger Ministranten und die Jugendfeuerwehr einen 3-tägigen Ausflug. Beide Gruppen waren erlebnisreich in Österreich unterwegs. Am 30. August starteten sie nach Kopfing zum Baumwipfelweg. Nach einer kleinen Wanderung kehrten sie am Waldabenteuerspielplatz ein. Übernachtet wurde in einem großen Gruppenbaumhaus auf Stelzen. Am nächsten Tag ging es weiter zum nahegelegenen IKUNA Park. Bepackt mit selbstmitgebrachten Leckereien genossen sie täglich ein reichhaltiges Picknick. Zum abendlichen Ritual gehörte immer eine kleine Spielrunde in der Gemeinschaft. Leider vergingen die gemeinsamen Tage sehr schnell und der Abreisetag hatte begonnen. Gemeinsam wurde alles wieder eingepackt, das Gruppenbaumhaus geputzt und ein letztes Mal das leckere Frühstück genossen, bevor das nächste Ziel angestrebt wurde: Begleitet von den Sonnenstrahlen erreichten sie den Zoo in Schmieding. Nicht nur die Tiere, sondern auch das neue Museum waren sehr sehenswert. Ein toller Ausflug neigte sich dem Ende zu. Aufgeladen voller schöner Momente, die eine Freundschaft verbindet, kehrten sie alle gesund wieder heim.

ILG
... der Energie • Elektrofachbetrieb
Fürstenstein: 08504 957 579-0
Eging: 08544 427
• Photovoltaik • Stromspeicher • Elektroinstallation
• E-Mobilität • Elektrogeräte • Reparatur
• Service • E-Check • Gutachten
www.ilg-energie.de
E-Mail: info@ilg-energie.de

Bayerisches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.
BRK-Sozialstationen:
Passau: 0851 - 9598999
Vilshofen: 08541 - 911128
Hofkirchen: 08541 - 911128
Tittling: 08504 - 918359
Eging: 08544 - 974227
BRK-Tagespflegen:
Vilshofen: 08541 - 9034321
Passau: 0851 - 9598958
Eging: 08544 - 3099923
Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Passau
info@kvpassau.brk.de | www.kvpassau.brk.de

GRILLFEST DER NAMMERINGER SENIOREN

Fürstenstein. Mitte September fand ein außergewöhnliches Treffen der Nammeringer Senioren statt. Statt Kaffee und Kuchen gab es köstliches Grillfleisch mit leckeren Beilagen. Alljährlich bereitet das Leitungsteam im Vereinsheim des TSV Nammering ein kleines Grillfest vor. Schon eine andere Lokalität bietet den Senioren etwas Abwechslung vom gewohnten Treffen im Pfarrheim. Das gemeinsame Essen mit einigen Höhepunkten fand großen Anklang bis in den Abend hinein.

Beste Unterhaltung boten die Auftritte des Nammeringer Männerchors, dem großer Dank für das Kommen ausgesprochen wurde. Es wurde gemeinsam gesungen und gelacht und die Stimmung war bestens.

Eine Tombola mit einer Gewinnerquote von 100 Prozent kommt seit vielen Jahren sehr gut an. Den ersten Preis gewann Wilma Dankesreiter. Das Leitungsteam bedankte sich auch sehr herzlich bei Christa Nuffert, die immer wieder mit schönen Liedern zur Unterhaltung beiträgt. Auch Grillmeister Walter Schiffl-Obermeier bekam großen Dank ausgesprochen. Am Ende der Veranstaltung war sich das Leitungsteam einig, dass es sich lohnt, im Ehrenamt für die Senioren tätig zu sein. Es kommt sehr viel Dankbarkeit und Freude zurück.

Das Grillfest kam bei allen sehr gut an. **Foto: privat**

OHE-TAL-SCHÜTZEN ERMITTELT KÖNIGE UND VEREINSMEISTER

Aicha vorm Wald. Die Ohe-Tal-Schützen Aicha haben bei strahlendem Sonnenschein ihre Vereinsmeisterschaften und das Königsschießen in der Sparte Bogen abgehalten. An dem Wettbewerb nahmen 16 Bogenschützen in verschiedenen Disziplinen teil. Die Vereinsmeister wurden im Anschluss an das Finalschießen geehrt. Die Ehrung der Bogenkönige findet wieder im Rahmen der Generalversammlung statt. Vereinsmeister: Herrenklasse: 1. Florian Resch (424 Ringe), 2. Jakob Reitberger (419 R.), 3. Leopold Kilger (394 R.). Compound: 1. Christian Seemann (474 R.), 2. Stephan Hibinger (472 R.), 3. Bernhard Dangl (440 R.). Damenklasse: 1. Julia Reitberger (394 R.), 2. Daniela Poll (340 R.), Heidi Ratzinger (288 R.). Schüler A: 1. Marie Meier (358 R.). Schüler B: 1. Anton Hierl (295 R.). Hobbyklasse: 1. Sebastian Klessinger (185 R.). Bogenkönig: 1. Stephan Hibinger (3,3 mm Abweichung vom Zentrum), 2. Julia Reitberger (4,4 mm), 3. Bettina Enzesberger (7,9 mm). Bogenkönig Jugend: 1. Marie Meier (14,35 mm), 2. Anton Hierl (21,9 mm).

KUFFNER GmbH
Heizung Solartechnik
Sanitär Spenglerei
Erdwärme Wärmepumpen
Beratung - Planung - Ausführung
Hofmarkstraße 41 · 94529 Aicha v. Wald
Tel.: 08544/916472 · Fax: 08544/918245
Mobil: 0171/5069999 · info@kuffner-haustechnik.de

Wunsch-Rabatte
Erhalten Sie auf ein Teil 20%
und auf ein weiteres 10% Rabatt
(gültig vom 2. bis 7. Oktober
bei Oberbekleidung und Schuhen)
EINKAUFSPARK AICHA
Wiesing 2b • 94529 Aicha v.W.
Tel. (08544) 91 60 45
www.einkaufspark-aicha.de
Offen: Mo–Fr 7.00–19.00 • Sa 7.00–14.00
Modeland Mo–Fr ab 7.30 Uhr
MODELAND Textil und Schuhe
Topangebote bei Brennstoffen

FAMILIENSPORTWOCHENENDE WAR EIN VOLLER ERFOLG

Der Skiclub Dreiburgenland trotzte dem Regen

Sowohl Kinder als auch Erwachsene Mountainbikefahrer hatten auf den Trails rund ums Dreiburgenland jede Menge Spaß. **Fotos: privat**

Fürstenstein. Am letzten August-Wochenende fand am Erlenberglift in Thurmansbang das Familiensportwochenende des Skiclubs Dreiburgenland statt. Witterungsbedingt konnten nur am Samstag sportliche Aktivitäten stattfinden. Sowohl Kinder als auch Erwachsene Mountainbikefahrer hatten auf den Trails rund ums Dreiburgenland jede Menge Spaß. Der Skiclub konnte in beiden Gruppen zahlreiche neue, interessierte Sportler begrüßen. Auch die anschließende Grillfeier – wenn auch verkürzt – konnte durchgeführt werden, sodass kein Sportler hungrig den Rückweg antreten musste. Am darauffolgenden Sonntag wären die Aktivitäten „Familienwanderung, Mountainbiken für Kids und ein Inline-Parcours“ auf dem Programm gestanden. Leider begann unmittelbar nach Eintreffen aller Interessierten ein heftiger Regenschauer, der trotz Ausharren vor Ort nicht aufhören wollte. Alles in allem war es dennoch ein erfolgreiches Event, was künftig jedes Jahr abgehalten werden soll.

Beim Skiclub finden bis in den Herbst weitere regelmäßige Trainingseinheiten für Erwachsene und Kinder auf dem Fahrrad und für Inliner statt, bevor es am 11. Oktober in der Dreifachturnhalle mit dem Inlinetraining und dem Fitnesstraining für Jedermann losgeht. Informationen zu den Trainingseinheiten wie immer auf der Homepage und auf Social Media.

MRC Sportchef Reinhold Ebner (Mitte) stand in Most ganz oben am Podest. Foto: Sageder

DER MRC BEIM SUPERBIKE-RENNEN

Auch auf der ehemaligen GP-Strecke in Brno konnten tolle Ergebnisse eingefahren werden

Neukirchen vorm Wald. Mit voller Zuversicht reiste kürzlich ein Großteil des fast 20-köpfigen Racing Team vom MRC Neukirchen v. Wald e.V. im ADAC um Sportchef Reinhold Ebner zum lizenzfreien Superbike-Rennen nach Most in Tschechien und bot im Rahmen des „Race Crazy Senior Cup“ eine starke geschlossene Mannschaftsleistung.

Bereits im Training machten die Neukirchener Motorradpiloten einen starken Eindruck, allen voran Reinhold „Fuzzy“ Ebner, der sich auch die Poleposition in der Superbike Klasse sicherte. Von der Pole aus setzte sich Reinhold Ebner mit seiner BMW S 1000 RR gleich an die Spitze des 33 starken Fahrerfeldes. Mit konstant schnellen Rundenzeiten baute er seinen Vorsprung von Runde für Runde aus und sicherte sich schließlich einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg auf dem anspruchsvollen Kurs von Most. Aber auch die restlichen Teammitglieder zeigten eine tolle Leistung. Von Startplatz 16 fuhr Markus Lukesch mit seiner Yamaha R1 noch auf den beachtlichen 8. Rang vor. Mit Martin Haschka (BMW S 1000 RR) auf Platz 12, Uli Neumüller (Honda CBR 1000 RR) auf Platz 13 und Robert Gattermann (Ducati 1299) auf Platz 15 fuhren noch drei weitere MRC Piloten in die Punkteränge.

Beim 2. Sprint-Rennen über fünf Runden an diesem Wochenende traten aus zeitlichen Gründen nur noch drei Mitglieder vom MRC Racing Team an. Mit Rang 2 fuhr Reinhold Ebner wieder auf das berühmte „Stockerl“. Punkte gab es auch noch für Michael Kölbl (Suzuki) mit Platz 11. Pech hatte leider Christoph Maier mit seiner Ducati, der in aussichtsreicher Position leider von einem Kontrahenten „abgeschossen“ wurde und zu Sturz kam, aber zum Glück unverletzt blieb. Seine gute Saisonform bestätigte Reinhold Ebner außerdem beim nächsten Einsatz auf der ehemaligen GP-Strecke von Tschechien in Brno. Auch hier fuhr der BMW-Pilot auf den sehr starken 2. Platz. Sein Talent zeigte auch Patrick Fink aus Hohenau, der mit seiner Yamaha R6 in der Supersportklasse den beachtlichen 7. Platz belegte. Dass dem Hohenauer das Steckenlayout von Brno liegt, unterstrich er auch mit dem tollen 5. Platz bei der nächsten Rennveranstaltung.

Die Neukirchener Ferienkinder mit den Helfern des SPD-OV Lilly und Ursula Baniak (hinten v.l.), André Schreiter, Thomas Brandtner und den Gemeinderäten Otto Dichtl, Irmgard Biereder und Mia Sageder. Foto: privat

FERIENKINDER AUF WALD- UND WIESENRALLYE

Neukirchen vorm Wald. Langeweile in den Ferien hat hier keine Chance! Denn auch der SPD-Ortsverein bot diesen Sommer den Kindern im Rahmen des Ferienprogramms wieder so einiges. In vier Gruppen starteten 21 Mädchen und Jungen bei der Wald- und Wiesenrallye. Auf eigene Faust fanden sie die gelegten Spuren und lösten Rätsel rund um ihre Umgebung. Am Zielpunkt angekommen galt es das Lösungswort zu entschlüsseln und so den Schatz zu finden. Voller Eifer öffneten sie die Truhe, gefüllt mit Süßigkeiten. Nach ein paar gemeinsamen Spielen machte sich die Gruppe auf den Rückweg. Freudig ließen sie sich, beim Ausgangspunkt angekommen, die bereitstehenden kühlen Getränke und gegrillten Würstel schmecken. So lassen sich Ferien genießen!

CLUBMEISTERSCHAFT 2023

Der Tennisclub Tittling hat wieder seine Meister ausgetragen

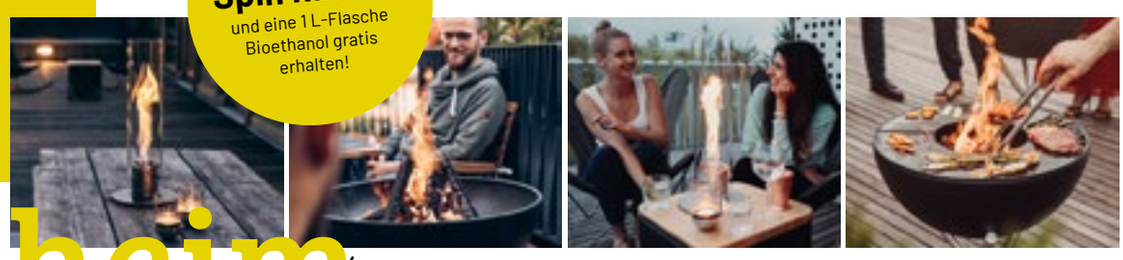
Tittling. Im Herren Einzel konnte sich Mathias Penzenstadler erfolgreich gegen Daniel Kölbl durchsetzen. Sieger im Herren Doppel waren Benjamin Greiner/Hopfinger Roland gegen Sebastian Reißner/Alexander Kriegl. Beim Damen Einzel konnte sich Bettina Niederhammer gegen Daniela Sexlinger erfolgreich durchsetzen. Im Mixed wurden Daniel Kölbl/Daniela Sexlinger gegen Günter Becher/Gisela Becher Sieger. Das Damen Doppel wurde erfolgreich von Bettina Niederhammer/Gudrun Snell gegen Steffi Schweiß/Astrid Uhrmann ausgetragen. Bei den Bambini 12 wurde Alexander Pietsch gegen Fabian Stümpfl Sieger.

Mathias Penzenstadler (v.l.), Benjamin Greiner, Roland Hopfinger, Fabian Stümpfl, Edwin Ebner, Sebastian Reißner, Alexander Pietsch, Alexander Kriegl, Günter Becher, Bettina Niederhammer, Gisela Becher, Daniel Kölbl und Daniela Sexlinger. Foto: privat

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

Jetzt hifats Spin kaufen
und eine 1 L-Flasche Bioethanol gratis erhalten!

APFELBÖCK



heim Flammen oder feuern?

Wir verlängern den Sommer – Ihrem feurigen Spätsommer steht nichts mehr im Weg! Sind Sie auf der Suche nach Tischfeuer, Bowls oder Feuerschalen? Wir freuen uns Sie persönlich zu beraten.

Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de

Gruppenfoto im Innenhof der Karlsburg. Foto: privat

AUSFLUGSFAHRT DER WANDERFREUNDE

Die Karlsburg im Böhmerwald war das Ziel der Wanderer

Tittling. Bei spätsommerlichem Wanderwetter machte sich eine 50-köpfige Gruppe der Wanderfreunde aus Tittling auf zu einem Tagesausflug in das Nachbarland Tschechien, genauer gesagt in den Böhmerwald nach Bergreichenstein. Mit dem Reisebus ging es über Phillipsreut und Winterberg zum Wanderstart am Ortsrand der Stadt Bergreichenstein. Von hier aus konnte auch schon das Wanderziel, die Karlsburg, sehen. Über weitflächige Weidegründe und durch Wälder führte der Weg zur hochgelegenen Burgruine Pusty hradek (Ôdschlössl) auf 825 m Höhe. Bei nur 500 m Luftlinie Entfernung hat man hier den schönsten Blick auf die Karlsburg und das Umland. Nach Abstieg zum Fuße des Burgberges geht es unter der grandios aufragenden Nordflanke zum Innenhof der Karlsburg, wo die Wanderer erst einmal Mittagspause machten. Von der westlichen Burgmauer aus konnten die Besucher einen Blick auf Bergreichenstein werfen, vor allem aber auf bekannte Berggipfel der Umgebung, wie z.B. den Falkenstein, den Javornik und den Rachel.

Nach der Mittagspause machten sich die Wanderfreunde wieder auf den Weg nach Bergreichenstein, wo sie ein interessanter Rundgang über den Marktplatz erwartete. Sehenswert sind vor allem das 1579 errichtete Rathaus mit seiner restaurierten Renaissancefront, die Kirche der hl. Margarethe, der Marktbrunnen mit Statue des hl. Nepomuk , sowie historisch renovierte Häuserfassaden. Die Schlusseinkehr für die Wanderer folgte dann im Hotel Kaspersk am Marktplatz. Bei der Heimfahrt dankte der Vorsitzende Alois Rossa dem Organisator Reinhard Lüftl für die hervorragende Führung und den wunderschönen, gelungenen Sonntagsausflug.

Das aktuelle Programm der Wanderfreunde Tittling finden Sie im Internet unter www.wanderfreundetittling.de

HÖRAKUSTIK
gerhard stumpe
Moderne Hörgeräte-Technik aus Meisterhand
Beratung
Hörsysteme
Hörtest
Lärmschutz
Tinnitus
94104 Tittling
Muggenthaler Str. 18
Telefon 08504/923526 • Fax 923834
94078 Freyung
Stadtplatz 11
Telefon 08551/910075 • Fax 910058
94065 Waldkirchen
Schmiedgasse 16
Telefon 08581/988770 • Fax 988771
www.hoerakustik-stumpe.de

Integrierte Glas-Absturzsicherung
roma
ROLLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS
www.roma.de
Meisterbetrieb seit 1979
FRÖHLER
94104 Tittling - Kafering
www.rolladen-froehler.de
▪ Fenster, Haustüren
▪ Rollladen, Raffstoren
▪ Textilscreens, Markisen
▪ Innenbeschattung
▪ Terassenüberdachung
▪ Garagentore

INLINEKURS DES SKICLUBS IM OKTOBER

Fürstenstein. Im Oktober 2023 findet in der Dreifachturnhalle Fürstenstein unser Inlinekurs (3 Kurstage) statt. Vom Anfänger bis zum geübten Inliner sind alle herzlich willkommen. Neben dem Erlernen der Grundhaltung, dem richtigen Fallen und Aufstehen werden auch zahlreiche Übungen durchgeführt, z.B. das Umfahren und Übersteigen von Hindernissen, rückwärtslaufen, diverse Gleichgewichtsübungen und Übungen mit Seilen und Bällen. In der zweiten Hälfte des Kurses kommen dann anspruchsvollere Übungen mit Rampen und einer Wippe hinzu. Sichtlich Spaß werden darüber hinaus den Teilnehmern die unterschiedlichen Ball-, Lauf- und Mannschaftsspiele machen. Der erste Kurstag ist für den 11. Oktober von 17.30 bis 19 Uhr angesetzt, die weiteren Kurstage finden jeweils mittwochs in den darauffolgenden Wochen statt. Informationen und Anmeldung ist wie immer auf der Homepage möglich.

Die Kids mit Maria Höpfl (mittig) und Daniela Voggenreiter (rechts).
Foto: Höpfl

„KREATIVTAG“ AM LENZENHOF

Eging am See. Guten Zuspruch erfuhr der „Kreativtag“ am Lenzenhof in Weiding im diesjährigen Ferienprogramm der Marktgemeinde Eging am See. Zehn Mädchen und fünf Buben konnten ihre Kreativität unter der Anleitung von Daniela Voggenreiter und Maria Höpfl entfalten. Mit großem Eifer, künstlerischem Talent und viel Geschick wurden Karten gestaltet, Karton-Boxen bemalt und kleine Kunstwerke gebastelt. Ein großer Sonnenschirm spendete Schatten gegen die bereits am Vormittag herrschenden Sommerhitze – die roten Backen waren in erster Linie dem Eifer und der Freude an der gestalterischen Tätigkeit geschuldet. Mit Freude konnten die Betreuerinnen feststellen, dass sich Kinder nicht nur gegenseitig anfeuerten sondern, dass sie einander auch unterstützten und halfen. Mit Stolz haben sie ihre Ergebnisse, die sie meist als Geschenke für ihre Eltern und Großeltern geplant waren, mit heimnehmen. Freuen durften sich die Teilnehmer auch über die Belohnung der Gemeinde: ein Gutschein für 1-mal freien Eintritt am Eginger See.

WEIHNACHTEN AM DREIBURGENSEE

Tittling. Nach dem großen Erfolg des Engelwanderwegs am Dreiburgensee plant die Gemeinde mit einem neuen Thema „Weihnacht am Dreiburgensee“ eine weitere Aktion in der Adventszeit. Durch das weitgefasste Thema erhoffen sie sich kreative und neue Ideen, sowohl was die Veranstaltungen, als auch die Ausstattung von den einzelnen Plätzen rund um den Dreiburgensee betrifft. Wer macht mit? Bei Interesse, Ideen oder Fragen bitte melden.

Anita Mittendorfer unter Tel.: 08504 – 401-14
oder Gabi Weber unter Tel.: 0151 – 5 35 125 18

SCHULFAMILIE SAGT „DANKE UND AUF WIEDERSEHEN!“

Hofkirchner GrundschülerInnen verabschieden Lehrerin und Betreuerin in den Ruhestand

Hofkirchen. Am letzten Schultag nach dem Gottesdienst versammelten sich alle Schulkinder und das Kollegium der Grundschule Hofkirchen zu einem großen Stehkreis unter der prächtigen Sommerlinde im Schulgarten. Für die langjährige Religionslehrerin Elisabeth Endl-Prieschl beginnt ein neuer Lebensabschnitt: sie geht in den Ruhestand!

Viele Jahre hat die beliebte Lehrerin an der Grundschule Hofkirchen in allen Klassen Katholische Religionslehre unterrichtet und in ihrer schülerzugewandten Art zur Charakter- und Herzensbildung der Schulkinder beigetragen.

Rektorin Ingrid Weinzierl übergab ein von den Schulkindern gestaltetes Bilderbuch und bedankte sich mit einem Blumenstrauß für „das gute und wertschätzende Miteinander“. Einen weiteren sehr herzlichen und wehmütigen Abschied gab es von Regina Leizinger.

Großer Abschiedskreis der Schulkinder für Elisabeth Endl-Prieschl (r. sitzend) und Regina Leizinger (l. sitzend). **Foto: Schule**

„15 Jahre lang hast du in der Mittagsbetreuung wertvolle Arbeit mit den dir anvertrauten Kindern geleistet“, formulierte die Rektorin. „Hast als Seelentrösterin in allen kindlichen Situationen fungiert, bei Hausaufgaben geholfen oder kreative Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten. All das, aber vor allem deine sympathische, unkomplizierte Art wird der Schulfamilie fehlen.“ „Danke Frau Leizinger und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!“ sprachen die Kinder und so manche liebevolle Umarmung folgte.

Das Bründl-Kirchlein im Ortsteil Goben der Gemeinde Saldenburg. Foto: www.bayerischer-wald.de

WANDERUNG ZUM DIEBSTEIN

Ruderting/Neukirchen vorm Wald. Das diesjährige Sommerferienprogramm führte die interessierte Gruppe zu einer historischen Stätte in Thurmannsbang. Bei guter Laune wanderten sie die zweistündige Runde von der Bründl Kapelle in Goben zum Buchwiesweiher und schließlich zum sagenumwobenen Diebstein und zurück. Mit der Taschenlampe durften die Kinder das Innere der Diebsteinhöhle kennen lernen. Die Sage erklärt die Räubereien von Dieben und Gesindel vergangener Zeit, welche das Diebesgut im Diebstein in Klüften und Höhlensystemen versteckten. Die Anwesenden durften die Fragen zur Kapelle, Natur und historischen Stätte beantworten und hatten viel Spaß. Alle Kinder erhielten ein Geschenk, das von Wanderführer Markus Wehrle ausgehändigt wurde.

NATUSTEIN
Weltneuheiten aus Stein:
Ytterstone
flexibel und dünn
Reimann GmbH
vorm. Wallner
Grafenauer Straße 7
94535 Eging a.See
Tel. 08544/919715
Fax 08544/919719
Email: natursteinreimann@tele2.de
home: naturstein-reimann.de

Duschwände fugenlos aus Granit, Marmor Schiefer und Sandstein ab 3 mm Stärke
Baubereich:
Treppenanlagen, Fensterbänke, Küchenarbeitsplatten, Terrassenbeläge, freitragende Stufen, Badrenovierung, Granitmauern
Grabmalbereich:
Grabsteine, Grabsockel und Einfassungen, Abdeckplatten, Grabschmuck Nachbeschriftungen, Kundendienst, Grabauflösungen
Wir übernehmen Pflaster- und Fliesenarbeiten!

Erholung & Naturerlebnis
für die ganze Familie
Zentral gelegen in wunderbarer und erholsamer Natur – Gasthof und Pension Kerber in Fürstenstein ist der **perfekte Ort für Ihre Weihnachtsfeier,** für ein gutes Essen oder den nächsten Urlaub.
Donnerstag bis Dienstag: 8-24 Uhr
Warme Küche: 11-13.30 & 17.30-21 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Gasthaus-Pension
KERBER
Dreiburgenstr. 30 . 94538 Fürstenstein
0 85 04 - 16 45 . **pension-kerber.de**

KINDER BAUEN NISTKÄSTEN

Eging am See/Aicha vorm Wald. Sowohl in Aicha vorm Wald als auch in Eging am See luden Christa und Josef Meier sowie Alois Mandl zum Ferienprogramm des Geschichts- und Kulturvereins Eging ein. An zwei Vormittagen im August waren die Kinder aus Aicha vorm Wald, Eging am See, Außernzell und Umgebung zum Bau von Nistkästen für Meisen eingeladen. Es kamen insgesamt 22 junge „Handwerker“ voller Tatendrang nach Wollmering, um gemeinsam mit Alois Mandl und Josef Meier ihr handwerkliches Geschick unter Beweis zu stellen. Aus den Zuschnitten wurden im Laufe der Vormittage wunderbare Nistkästen für Meisen angefertigt. Die Mädchen und Buben freuten sich darüber, dass die Werke so gut gelungen waren und für die Tiere etwas Gutes getan werden kann. Daheim suchten sie sofort nach geeigneten Orten, um ihre Kästen aufzuhängen.

WALLNER
BAGGERBETRIEB

NEU: CONTAINERDIENST
BAUGRUBENAUSHUB
ABBRUCHARBEITEN
AUSKOFFERUNGEN
GABIONENBAU
WINTERDIENST
KANALANSCHLUSS
PFLASTERARBEITEN
SCHÜTTGUT-LIEFERUNG
VERKAUF VON MATERIALIEN

WIR LIEFERN AUCH: RINDENMULCH, SAND, FROSTSCHUTZ ODER KIES

WALLNER BAGGERBETRIEB GMBH · WIESENWEG 16 · 94535 EGING AM SEE
TELEFON (0 85 44) 91 63 35 · MOBIL (01 60) 35 10 000
WWW.WALLNER-BAGGER.DE

„KINDERDISCO IM DORF“

Eging am See. Durch die Sommernacht tanzen und Cocktails schlürfen, wie die Großen. Dazu hatten Ende August ca. 20 Jungs und 40 Mädchen bei dem Ferienprogramm „Kinderdisco im Dorf“ die Möglichkeit. Die Alterspanne der Kinder betrug 5 bis 11 Jährige. Die Idee und die Organisation übernahm die DJK Kinderturnleiterin Natascha Hausinger und setzte es mit ihren Helfern Anastasia, Polina, Ivan, Felix und Siegfried um. Zu dem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm zählten Spiele mit Luftballons und Seifenblasen sowie Reise nach Jerusalem und Tänze wie Cowboy Joe, Macarena oder Robbe. Hula-Hoop-Reifen, Springseile und Bälle sorgten zudem für ständige Bewegung. „Am allertollsten fand ich es als es dunkel wurde und die Disco Lichter im Freien angingen“, schwärmte ein Kind später daheim. Alle jungen Partygänger jubelten über die Musik für jeden Geschmack und die Möglichkeit mit Schulfreunden ohne Eltern abzufeiern. Zudem lieferte die Snack- und Cocktail Bar die benötigte Erfrischung. Die zwei Bodyguards Felix und Siegfried warfen zudem ein strenges Auge auf das Geschehen und setzten klare Regeln, die ein gemeinsames Aufräumen voraussetzten und von den Kids brav eingehalten wurden. Ein riesiges Dankeschön gilt der Gemeinde und der Schule für die Erlaubnis zur Ausführung eines solch gelungenen und tollen Events, der Firma Praml aus Ruderting für Lautsprecher, Lichter und Technik und natürlich der DJK, als Sponsor für die Verpflegung.

Ihr Fenster- und Türenprofi
• Rollladenkasten • Rollladen
• Altbausanierung • Fenster
• Haustüren • Beschattung
• Markisen • Kundendienst und Wartung

ALULUX®

Kaltenecker Rollladen Technik

Hörmannsdorf 36 a • 94535 Eging am See
T (08544) 918489 • M (0160) 581 60 52

LÖSUNGSWORT

Einsendeschluss ist der 10. Oktober 2023

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14

Die richtige Lösung senden Sie bitte
unter Angabe von Name und Telefonnummer an:

gewinner@dib-verlag.de
DIB-Regionalmagazin
Fürstensteiner Str. 24a · 94535 Eging am See

KREUZWORT-RÄTSEL-GEWINNER

Glückliche Gewinnerin unseres
Rätsels im Monat September ist

Kurt Liebl aus Tittling

Gewonnen hat er einen Gutschein
von Segl aus Eging am See über 50 €.

Herzlichen Glückwunsch!

ZU GAST BEI (TISCHTENNIS-)FREUNDEN

Der TTF Garham organisierte Freundschaftsspiele mit Partnervereinen aus Tschechien und Österreich

Die Spieler des TTF Garham mit dem Partnerverein Sokol Hluboká aus Tschechien. **Foto: privat**

Garham. Die Tischtennisfreunde Garham luden gleich zwei Wochenenden hintereinander zu sich ein: Am 19. August kam es zum Freundschaftsspiel mit dem Partnerverein Sokol Hluboká aus Tschechien. Die Freunde aus Tschechien reisten mit 8 Mann an, wobei Libor Smazik für den TTF Garham spielte. Die Vereine traten mit jeweils zwei Mannschaften gegeneinander an.
Alle Spieler hatten nicht nur mit dem jeweiligen Gegner sondern auch mit der Hitze in der Halle zu kämpfen! Der älteste Spieler des Tages war vom Gastverein mit 77 Jahren und dieser zeigte, dass man den Tischtennissport auch im hohen Alter absolvieren und mit deutlich jüngeren Gegnern mithalten kann. Nach ca. 3 Stunden Spielzeit konnte sich die 1. Mannschaft von Sokol Hluboká I mit 7:11 Punkten durchsetzen. Die 2. Mannschaft vom TTF Garham II gewann mit 6:4 Punkten.
Eine Woche später war dann der zweite Partnerverein Schardenberg aus Österreich zu Gast: Die Jugendmannschaft des TTF Garham trat zum ersten Mal im Wettkampfmodus an und verlor klar mit 1:9. Die Begegnung der Erwachsenen endete nach dem 5. Satz und einem kurzen Stromausfall mit einem Unentschieden 8:8.
Ein gemütliches Beisammensitzen durfte bei beiden Spielen nicht fehlen und es wurden gleich neue Freundschaftsspiele für 2024 vereinbart.

ILZTALWANDERUNG BAY. WALDVEREIN

Ruderting/Neukirchen vorm Wald. Bei strahlendem Wetter unternahmen elf Mitglieder des Bayerischen Waldvereins Sektion Ruderting/Neukirchen vorm Wald eine Wanderung von Fischhaus nach Passau. Der Weg führte sie rechts der Ilz entlang übers Wehr zum Stadtteil Hals. Nach einer Mittagspause in der Altstadt von Passau ging es dann mit der Ilztalbahn wieder zurück nach Fischhaus.

Die Schulfamilie mit den neuen ABC-Schützen. Foto: privat

AUF DIE SCHULE, FERTIG, LOS!

Schulanfänger wurden feierlich in die Schulfamilie aufgenommen

Eging am See. Voller Freude durfte die Grund- und Mittelschule Eging am See am ersten Schultag die aufgeregten Schulanfänger auf dem Pausenhof mit Musik begrüßen. Die 2. Klassen empfingen die neuen Schulkinder unter der Leitung von Gabi Fischer mit einem Begrüßungs-Rap und auch die Turnkinder übernahmen die sportliche Einstimmung angeleitet von Natascha Hausinger. Nachdem die Schulleiterin Martina Zitzelsberger die Kinder mit ihren Eltern in die Schulfamilie aufgenommen hat, überreichte Bürgermeister Walter Bauer an alle Schulanfänger weiße Kappen, auf die das Schullogo aufgedruckt wurde. Außerdem übergaben die beiden „Schulpolizisten" Hermann Reitberger und Sascha Engel Sicherheitswesten mit Reflektoren, damit die ABC-Schützen auf ihrem Schulweg sicher unterwegs sind. Die Bewirtung übernahmen Frau Meister und Frau Maier vom Förderverein.

DAS GARAGEN-SEKTIONALTOR

ISO 20 Inkl. Tor-Antrieb & Fernsteuerung

Neue Oberflächen

„Satin Grey"

„Woodgrain"

Im Aktionspreis inklusive:

- Garagen-Sektionaltor mit 20 mm Dämmung in moderner Großsicke
- Mit elektronischem Seitenantrieb „NovoPort"
- Manipulationssichere Fernsteuerung „Mini Novotron 523 Protect" mit AES 128 Bit-Verschlüsselung
- Aktionsgrößen (max. 2.500 x 2.125 mm)*

* Oberfläche „Satin Grey"
nur in zwei Größen erhältlich: 2.375 x 2.125 mm & 2.500 x 2.125 mm
Angebot gültig bis 31.12.2023 – Nur solange der Vorrat reicht.

Unser Service:

Fachberatung, Aufmaß + Demontage, Entsorgung & Montage

Weitere Infos telefonisch unter:

Eging (0 85 44) 95 91 - 124 . Vilshofen (0 85 41) 58 06 - 240

BAUZENTRUM **Segl**

Eging am See . Vilshofen . Hauzenberg . Pfarrkirchen

www.bauzentrum-segl.de

Über 1.000 Euro Spende durfte sich die Kinderkrebshilfe Rottal-Inn, vertreten durch Herrn Hofbauer (2.v.r.), freuen.

Ebenfalls über 1.000 Euro Spendengeld freute sich die Mittagsbetreuung Pähl e.V. Fotos: Pullman City

396 LINE DANCER ERTANZEN RUND 2.000 EURO

Eging am See. Jedes Jahr findet Mitte September das beliebte Internationale Line Dance Weekend in Pullman City statt. Zahlreiche Line Dancer aus Deutschland, Österreich, Tschechien und der Schweiz lassen sich dieses Spektakel mit Line Dance Workshops, Party, Live Musik und bester Stimmung im Westernambiente nicht entgehen. Und jedes Jahr findet am Samstag auch immer ein Benefiz-Line-Dance auf der Main Street statt. Während der Workshops wird ein zuvor festgelegter Tanz einstudiert. Jeder Line Dancer, egal ob Anfänger oder Profi, der möchte, kann diesen Tanz erlernen und am Benefiztanz teilnehmen. Umso mehr aktive Tänzer – umso mehr Geld wird gespendet. Denn Pullman City spendet pro Teilnehmer am Benefiztanz zwei Euro an eine gemeinnützige Einrichtung. Rund 396 Line Dancer marschierten also zum Benefiztanz auf der Main Street auf. Die beliebte Country-Schlagersängerin Michelle Ryser, legte ebenfalls 400 Euro in den Spendentopf. Die beiden Pullman City Geschäftsführer, Ernst Grünberger und Claus Six, rundeten die ertanzte Spendensumme auf insgesamt 2.000 Euro auf. So durften sich die Kinderkrebshilfe Rottal-Inn, vertreten durch Herrn Hofbauer und die Mittagsbetreuung Pähl e.V., vertreten durch Gabi Melcher, Josefine Loth und Elisabeth Schweizer, jeweils über 1.000 Euro für ihre Einrichtungen freuen.

ERFOLGREICHE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

EC Zaundorf holt sich zwei Mal Bronze-Medaille

Zaundorf. Nach einer guten Saison für die Jugend des EC Zaundorf, fanden Anfang September die deutschen Meisterschaften in Kühbach statt. Hier war der EC Zaundorf im Mannschaftsspiel mit der U16 und U23 vertreten, sowie im Einzelschießen mit Jasmin und Tobias Doppelhammer.

Die U23 mit den Schützen Jasmin Doppelhammer, Florian Sattler, Jakob Zitzelsberger, Selina Aulinger und Tobias Doppelhammer erzielten den 5. Platz. Den 8. Platz belegte die U16 mit den Spielern Stefanie Doppelhammer, Gabriel Lang, Tim Diewald und Bastian Aulinger.

Sieben Mädchen lieferten sich in der U23 den heißen Kampf um die deutsche Meisterschaft, nachdem sie sich alle vom Kreis, über den Bezirk und die bayerische Meisterschaft bis hin zur Deutschen gekämpft haben.

Geschossen wurde als erstes ein Doppeldurchgang. Die vier besten kamen weiter ins Finale. Nach dem Doppeldurchgang war Jasmin Doppelhammer mit ihren 296 Punkten auf Platz zwei und stand somit im Finale, hinter Katharina Riepl vom EC-Steinburg (308 Punkte). Gefolgt wurde Jasmin Doppelhammer von Sandra Thalbauer (SV DJK Wittibreut, 271 Punkte) und Samira Neff (Friedrichsahaller SV, 259 Punkte). Im Finale wurde sie von der drittplatzierten einmal überholt, zu einem anderen Zeitpunkt waren sie punktgleich, im nächsten Durchgang hatte Doppelhammer wieder die Nase vorne. Zum Schluss musste sich jedoch Doppelhammer, Thalbauer um zwei Punkte geschlagen geben. Jasmin Doppelhammer erreichte mit ihren 562 Punkten einen erfolgreichen dritten Platz in der deutschen Meisterschaft.

Tobias und Jasmin Doppelhammer glücklich auf dem Stockerplatz. Foto: Doppelhammer

Auch in der U19 ging es spannend her. Hier kämpften elf Jungs um die deutsche Meisterschaft, die sich ebenfalls, wie die Mädchen der U23, die Deutsche hart erkämpft haben. Bei den männlichen Spielern kamen die ersten sechs Platzierungen ins Finale. Nach dem Doppeldurchgang war Tobias Doppelhammer mit 257 Punkten auf dem dritten Platz und sicherte sich somit das Finale. Vor ihm waren Paul Lämmlein (EC Lampoding, 279 Punkte) und Johannes Maurer (EEC Gotteszell, 268 Punkte). Gefolgt wurde Doppelhammer von Marco Herrmann (256 Punkte), Engelbert Schreier (254 Punkte) und Tim Ederle (249 Punkte). Auch bei Tobias Doppelhammer war das Finale spannend. Bei einem Blick während den Durchgängen auf die anderen Spieler, wechselten sich die Plätze ständig. Tobias Doppelhammer konnte jedoch am Ende Standhalten und erzielte somit einen sehr guten dritten Platz mit 533 Punkten, knapp hinter dem zweiplatzierten Johannes Maurer mit 534 Punkten.

Tobias Doppelhammer wurde ebenfalls für die Regionenwertung ausgesucht. Hier erreichte er mit drei anderen aus der Region Süd 2 den zweiten Platz.

Gefeiert wurde der große Erfolg am Sonntagabend beim Vereinswirt. Die Schützen und Schützinnen wurden mit Oldtimern abgeholt und durchs Dorf gefahren. In der Dorfmitte warteten der 1. Bürgermeister, Verwandte und Bekannte, um den Erfolg gemeinsam zu feiern.

Gruppen und Vereine aufgepasst!

Gruppenangebot ab 10 Personen
- Topfit durch den Winter
- Verletzungen vorbeugen
- Kraft und Ausdauer steigern

Aktion für Fußballvereine
- Muskelaufbauprogramm
- Konditionstraining

6. Nov 2023 - 29. Feb 2024
für nur 200,- pro Person
Fitness – Wellness – Kurse

Die größte Gruppe erhält einen 2-Wochen-Bonus

Öffnungszeiten Fitnessstudio
Montag - Freitag 9.00 - 22.00 Uhr
Samstag 14.00 - 21.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 10.00 - 21.00 Uhr

Wellnessbereich
Der Wellnessbereich ist zu den Studiozeiten immer geöffnet.

Ausnahme
Dienstag Damensauna ab 15.00 Uhr
Keine zeitliche Saunabegrenzung!

VITALIS FITNESS- UND GESUNDHEITSPARK EGING AM SEE

Infos & Anmeldung bei Anita Bauer unter 08544/918680
Wilhelm-Busch-Str. 37 · 94535 Eging am See · Telefon 08544-918680 · E-Mail info@vitalis-eging.de · www.vitalis-eging.de

50-JÄHRIGES JUBILÄUM BEI EDER-BAU

Markus Eder (links) mit Tochter Theresa (2.v.l.) und Godehard Eder (rechts) mit Jubilar Josef Röhrl (Mitte). Foto: privat

Seit 1. September 1973 ist Josef Röhrl als Bauleiter in unserem Familienunternehmen beschäftigt. Als solcher koordiniert er den gesamten Ablauf eines Bauprojekts und stellt die sachgerechte Ausführung der Baumaßnahmen sicher. Unser „Beppo“ meistert diesen verantwortungsvollen Job nun seit 50 Jahren vorbildlich. Zum ersten Mal dürfen wir einem unserer Mitarbeiter zum 50-jährigen Jubiläum gratulieren. In diesem Sinne: Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum, vielen Dank für deinen Einsatz und deine Loyaliät, Beppo!

Bei der Spendenübergabe. Foto: privat

DJK JUGENDFÖRDERVEREIN UNTERSTÜTZT ELTERN-KIND-TURNEN

Hofkirchen. Die Eltern-Kind-Turnen-Gruppe durfte sich über eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 250 Euro durch den DJK Jugendförderverein freuen. Vorstand Hans-Peter Aulinger überreichte den beiden Leitungen des Eltern-Kind-Turnens Maria Pollok und Martina Weigl die großzügige Spende. Mit diesem Geld werden große Schaumstoff-Bausteine zum Klettern, kreativen Bauen und Spielen angeschafft. Das Eltern-Kind-Turnen findet immer Montag Nachmittag ab ca. Mitte Oktober bis Ostern in der Schulturnhalle statt. Nach vorheriger Anmeldung dürfen alle Kinder (max. Anzahl ca. 30 Kinder) im Alter von ca. 3 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen mitmachen.

DIE „4 SAUKEPF“ GEWINNEN BROTZEITTURNIER

Matthias Aigner (v.l.), Manuel Lorenz, Anton Doppelhammer, Tobias Doppelhammer, Andreas Penn und Stefan Freudenstein. Foto: privat

Hofkirchen. Der FC Bayern Fanclub „Red-White Bombers Hofkirchen“ veranstaltete sein traditionelles Brotzeitturnier im Stockschießen. Zehn Mannschaften kämpften auf den Asphaltbahnen des EC Hofkirchen um die Plätze. In je zwei 5er Gruppen wurde die Vorrunde und anschließend um die Endplatzierungen gespielt. Das bis zum Schluss spannende Turnier fand in den „4 Saukepf“ seinen Sieger. Sie setzten sich mit 6:2 Punkten und einer Differenz von +28 gegen den punktgleichen ESC Haardorf (6:2/+8) durch. Auf den dritten Platz folgte der „Stammtisch des SCC Osterhofen“ (4:4/+7) vor der ebenfalls punktgleichen Mannschaft „De 4 Helden“ (4:4/-10). Die weiteren Platzierungen gingen an Donautaler Hexen, Eishockey Freunde Neßlbach, Red-White Bombers Hofkirchen, Capt. Balu & seine Crew, Jugendförderverein Hofkirchen sowie Schützen Hofkirchen.

DER HERBSTLICHE GARTEN – EIN PARADIES FÜR IGEL

Hofkirchen. Das Laub an Bäumen und Sträuchern färbt sich bunt, die Sonne hüllt die Natur in ein goldenes Licht, die Tage sind schon spürbar kürzer. Der Herbst ist da! Jetzt geht es für die Igel in den Gärten darum, sich Gewicht für den Winterschlaf anzufuttern. Gesund und natürlich für den Igel sind Insekten, vor allem Laufkäfer. Sie sorgen als Nahrung mit ihren Panzern aus Chitin dafür, dass die Innenparasiten beim Igel nicht lebensbedrohlich werden. Totholzhaufen, Laubhaufen und naturbelassene Ecken im Garten sind Herberge für Käfer, des Igels Tisch ist gedeckt. Mit Blick auf den allgemeinen Insektenschwund brauchen die Gartenigel zusätzliche Unterstützung, indem hochwertiges Katzenfutter mit mindestens 60 Prozent Fleischanteil zugefüttert wird. Als Nassfutter sollte es ohne Gelee, Soße, Getreide, Gemüse und Zucker sein. Dazu ein Schälchen mit frischem Wasser, und das abendliche Buffet für den Igel ist angerichtet. Nüsse, Obst, Getreide, Honig und was sonst noch gern in die im Handel angebotenen Igel-Fertigfutter als Füllstoffe gemischt wird, frisst der hungrige Igel zwar auch und er hat einen vollen Bauch, aber es ernährt ihn nicht.

Hat der Igel jetzt noch kein sicheres Nest, muss er sich mit dem Nestbau sputen. Beliebt sind Hohlräume unter Terrassen oder Paletten, unter Holzstößen, unter einem gegen eine Wand gelehnten Brett, unter einer Plane, im Schutz einer dichten Hecke. Nistmaterial sind Gräser, Laub und was sich sonst im herbstlichen Garten finden lässt. Das Nest ist oft unscheinbar und sollte nicht zerstört werden, deshalb die Bitte, bei Aufräumarbeiten im Garten Obacht zu geben. Wer einen naturnahen igelfreundlichen Garten hat, kann diesen gern als Auswilderungsplatz für Fundigel, die nicht an ihren Fundort zurückkönnen, anbieten.

Igel sind grundsätzlich nachtaktiv, ist der Stachler tagsüber unterwegs oder liegt er gar in der Sonne, hat er in den meisten Fällen ein schwerwiegendes Problem. Er sollte gesichert und in einer Igelstation vorgestellt werden. Der Igelhilfe Passauer Land e.V. kümmert sich um hilfsbedürftige und verletzte Igel, und die werden leider immer mehr. Die Igelhilfe ist auf Spenden angewiesen. Das Spendenkonto DE30 7406 2490 0007 5273 65 besteht bei der VR-Bank Vilshofen.

Mehr Informationen unter www.igelhilfe-passauerland.de oder unter Tel.: 0151 – 555 35 140 (Gaby Asselberghs)

José Mujica, der Präsidente von Uruguay, spendet 90 Prozent seines Präsidentengehaltes an Bedürftige.

In der Zeichensprache von Aktienbrokern symbolisiert ein Finger ausgestreckt unter der Nase die Deutsche Bank. Dies soll an Hitlers Schnurbart erinnern.

Bei einer Lotto-Ziehung im Jahr 1999 wurden die fünf richtigen Zahlen 2, 3, 4, 5 und 6 von 38.000 Spielern getippt. Jeder erhielt dafür nur 380 D-Mark.

Der Torwart des Fußballvereins Schleswig 06 hieß sehr lange Tore Wächter.

Aus weißem Tequila haben mexikanische Physiker durch Verdampfung hauchdünne Diamantlagen erzeugt.

Am 31. Mai 2010, dem internationalen „Quit Facebook Day", haben über 33.000 Mitglieder ihr Profil gelöscht. Für jeden der ging, kamen allerdings vier bis fünf neue Mitglieder hinzu.

Eine Flasche mit drei Litern Champagner heißt Jeroboam, mit sechs Litern Methusalem, mit neun Litern Salmanazar und mit zwölf Litern Balthazar.

Während über 190 Tonnen zum Mond gebracht wurden, wurden nur 382,3 kg Mondgestein von den Apollo- und Luna-Missionen zur Erde zurückgebracht.

Auf dem Mond wurde das Mineral Armalcolit entdeckt. Es wurde nach den drei Astronauten der Apollo-11-Mission benannt: Armstrong, Aldrin, und Collins.

Der Ausdruck Chewbacca-Verteidigung ist ein in den Vereinigten Staaten gebräuchlicher Begriff für die juristische oder politische Verteidigung eines Standpunktes mit unsinnigen Argumenten.

Das finnische Wort für Mann lautet „mies".

Da es in Portland im US-Staat Oregon so viele Brauereien gibt, wird die Stadt auch Beervana genannt.

Bis in das Jahr 2011 zählte Bier in Russland nicht zu den alkoholischen Getränken, da der Alkoholgehalt unter 10% liegt.

Chuck Norris und Benjamin Blümchen haben denselben deutschen Synchronsprecher.

Hopfen, der zum Bierbrauen benutzt wird, gehört derselben Planzenfamilie wie Marihuana an.

Dinomanie bezeichnete die krankhafte Tanzleidenschaft.

Der Bruder von Jim Parsons, dem Schauspieler von Dr. Dr. Sheldon Cooper, ist der Basketball-Trainer von Olympiacos BC.

Bis 1984 war Australiern der Geschlechtsverkehr mit Kängurus bei Strafe untersagt. Wer allerdings nachweisen konnte, dass er während des Geschlechtsverkehrs betrunken war (mindestens 0,8 Promille), ging straffrei aus.

Die Jubiläumsausgabe des Playboys ist komplett in Braille-Blindenschrift verfasst.

Zunächst war in „Zurück in die Zukunft" ein Kühlschrank als Zeitmaschine geplant. Da man allerdings befürchtete, Kinder könnten dies als Ansporn nutzen, um sich in Kühlschränke einzuschließen, verwarf man die Idee.

Heißes Wasser löscht Feuer besser als kaltes.

KFZ-Service Kroiß
Vilshofener Straße 34
94535 Eging am See
kfz-service-kroiss@t-online.de ☎ 08544/ 974708 • www.kfz-service-kroiss.de
Öffnungszeiten: Werkstatt Mo – Fr 7.30 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Büro Mo – Fr 7.30 – 17.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Hermes-Shop

- Klimaservice
- Karosseriearbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Schweißarbeiten
- 8 Hebebühnen
- Neuwagen sämtl. Fabrikate
- Inspektion und Wartung
- Motoreninstandsetzung
- Abgasuntersuchungen
- Automatikgetriebe Ölspülung
- Scheibenreparatur
- Reparaturen aller Art
- EDV-Fehlerdiagnose
- Laserachsvermessung
- Neureifen-Angebote

AUTOPRO
DIE WERKSTATT.

REALSCHULE FREUT SICH ÜBER 1.500 EURO VON DER MANFRED ROTH STIFTUNG

Schöllnach. Die Freude an der Realschule Schöllnach war groß, als die Benachrichtigung eintraf, dass die Schule mit 1.500 Euro aus der Manfred Roth Stiftung bedacht werden soll. Diese Stiftung wurde vom 2010 verstorbenen Manfred Roth ins Leben gerufen, der den Lebensmitteldiscounter NORMA gründete. Ihm lag es am Herzen, Gutes zu tun und sich mit seiner Stiftung für Kinder und Jugendliche zu engagieren.
Zum Ende des letzten Schuljahres war es so weit – Rektor Michael Graf, Konrektor Christian Marchl sowie die Schülersprecher Maria Penn und Ozan Özpinar empfingen bei einem kleinen Empfang des Schülercafés „Tintenklecks“ Lars Sikkes, den Ausbildungsleiter für Niederbayern und die Oberpfalz, der den anwesenden Vertretern der Schulfamilie mehr über die Beweggründe der NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG erzählte.
So führte er aus, dass Firmengründer Manfred Roth in seinem Testament verfügte, dass sein gesamtes Vermögen in die Manfred Roth Stiftung überführt wird, deren Zweck die Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie die Förderung der Ausbildung von jungen Menschen ist. Die Stiftung unterstützt seit Jahren soziale, bildungsfördernde und kulturelle Einrichtungen in vielen Regionen Deutschlands und natürlich sind Schulen die idealen Partner für diese Geldausschüttung.
Nachgefragt nach dem Zweck der Gelder führte Schulleiter Michael Graf aus, dass es wichtig sei, die Schule als Lebensraum für die Schüler zu gestalten, so dass sie diese gerne besuchen. Deshalb sollen noch zusätzliche Sitzgelegenheiten für die Aula angeschafft werden, auf denen die Schülerinnen und Schüler in Gruppen arbeiten, ihre Aufgaben erledigen oder auch einfach ihre Pause verbringen können.
Die Schulfamilie der Realschule Schöllnach bedankt sich herzlich bei der Manfred Roth Stiftung für die großzügige Spende.

Christian Marchl (v.l.), Bernhard Brutscher (Firma NORMA), Sandra Denk-Uhrmann, Maria Penn, Lars Sikkes (Firma NORMA), Ozan Özpinar und Michael Graf. Foto: privat

In der Schülergruppe des Karate Clubs werden die Hinweise vorab erläutert und anschließend praktisch geübt. Fotos: privat

SICHERHEITSTIPPS ZUM NEUEN SCHULJAHR

Paul Gruber vom 2. Karate Club Bayerwald e.V. gibt wichtige Tipps für Kids und Eltern

Grafenau. Kürzlich begann für viele Erstklässler „der Ernst des Lebens“. Damit kommen neue Erfahrungen, aber auch Risiken und Schulweggefahren auf die Schulkinder zu. Es braucht seine Zeit, bis sie diese verinnerlicht haben. Eltern, Lehrer, die Polizei und viele Organisationen unterstützen die Kleinen, um ihren Weg zu meistern. Ein paar Tipps zur Sicherheit steuert Paul Gruber bei. Gruber ist Sicherheitsexperte für Selbstschutz und Selbstverteidigung.

Passt gegenseitig auf euch auf!

Geht möglichst in Gruppen zur Schule und nach Hause. Geht nicht allein und lasst keinen alleine. Dadurch einsteht ein gegenseitiger „Aufpass-Effekt“. Der Schulbereich darf während der Schulstunden nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Lehrkraft verlassen werden. Meldet euch ab und auch wieder zurück. Fehlt ein Mitschüler, ist sofort die Lehrkraft zu informieren.

Lass dich nicht von einer fremden Person ansprechen!

Es dürfen keine fremde Personen herangelassen werden. Wenn Schüler angesprochen werden, sollen sie weitergehen. Kinder sollten auch wissen, wie sie sich in Situationen verhalten, die ihnen unangenehm sind. Bei Gefahr gilt, laut schreien und weglaufen. Sie können sich auf ihrem Weg „Rettungsinseln“ einprägen, wie z.B. Geschäfte, Restaurants oder Amtsgebäude. Dort kann das Kind um Hilfe bitten. Hilfe holen kann man sich auch bei Personen im nächsten Umkreis. Und den Eltern oder Lehrern berichten, wenn sie belästigt wurden.

Vereinbaren Sie ein Familienpasswort!

Ein einfaches Mittel, um die Sicherheit zu verbessern ist, mit den Eltern ein Passwort oder ein Zeichen zu vereinbaren, das nur die Kinder und wenige enge Freunde der Familie kennen. Mitgegangen darf nur mit Personen werden, die das Passwort kennen.

Das Namensschild des Schülers nicht offen am Schulranzen tragen!

Der Name des Kindes gehört in den Schulranzen, damit im Verlustfall die Tasche seinen Besitzer wiederfindet. Jedoch darf dieser außen nicht lesbar sein. Fremde Personen könnten sonst den Namen des Kindes ablesen und sich durch die direkte Ansprache das Vertrauen des Kindes erschleichen.

Für die Eltern gilt:

Besprechen und üben Sie mit Ihrem Kind und üben Sie die Verhaltensweisen. Sollten Sie verdächtige Wahrnehmungen im Umkreis Ihres Kindes machen, geben sie diese umgehend an die Schulleitung weiter. Stärken Sie das Selbstvertrauen Ihres Kindes. Damit vertiefen Sie das gegenseitige Vertrauen.

REALSCHULE SCHÖLLNACH BEGRÜSST „NEULINGE“

124 angehende Fünftklässler wurden herzlich von der gesamten Schulfamilie begrüßt

Die „Neuen“ an der Schöllnacher Realschule. Foto: privat

Schöllnach. Dank des wunderbaren Spätsommerwetters konnte die Realschule Schöllnach, genauer die Schulleitung, RSD Michael Graf, RSK Christian Marchl und ZwRSK Andreas Oswald, die angehenden Fünftklässler auf dem Pausenhof herzlich begrüßen. Auch die Klassen 6a und 6b ließen es sich nicht nehmen, zusammen mit Musiklehrerin Ingeborg Berglehner die Neulinge mit einem eigens gedichteten Lied Willkommen zu heißen.

Danach machten sich die Klassen auf in ihr jeweiliges Klassenzimmer, begleitet von den Klassleitern Sonja Heinzl (5a), Silke Söldner (5b), Gabriele Pirkl (5c), Stephanie Peisl (5d) und Liane Eberle (5e). Um ihnen den Neuanfang zu erleichtern, erhielten alle als Geschenk eine Mappe, in der künftig alle wichtigen Unterlagen wie Elternbriefe oder Schulaufgaben sicher aufbewahrt werden können, sowie einen Fairtrade-Bleistift.

Der erste Vormittag verging wie im Flug mit dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Zurechtfinden an der neuen Schule, während sich die Eltern im „Elterncafé“ des Elternbeirats unterhalten und austauschen konnten. Zusätzlich gab es für die Eltern auch noch einen Vortrag zum Thema „Lernen lernen“ sowie eine Einführung in Teams und in den Schulmanager. Am Ende dieses aufregenden Vormittags begleiteten die Tutoren – engagierte Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen – die ihnen zugeteilten Fünftklässler zu den Bussen.

Die Realschule Schöllnach begrüßte allerdings nicht nur neue Schülerinnen und Schüler, sondern auch neue Lehrkräfte. So verstärken zukünftig Verena Lenz (Deutsch/Sport) und Almut Obernhuber (Wirtschaft/Geografie) das Lehrerkollegium der Realschule Schöllnach.

- Mustergräber
- Pflanzen-arrangements
- Große Pflanzenauswahl
- Material zum Selbermachen
- Gestecke, Herzen, Kränze, usw.

Blumen Hopf
Zum Aufblühen & Genießen
in Schöllnach

Die Liebe bleibt

Mustergräber ab 4.10.
Allerheiligenausstellung ab 16.10.
zu den regulären Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr | Sa: 8 – 13 Uhr | Dienstag nachmittags geschlossen
Blumen Hopf, Inh. Ulrike Hopf | Georg-Nachtmann-Weg 6 | 94508 Schöllnach
Telefon 09903-942519 | Fax 09903-2824 | blumen-hopf@t-online.de | www.blumen-hopf.de

Ihr grünes Einkaufserlebnis auf über 1500 m²

SCHREINEREI GEWÄHRT REALSCHULE EINBLICKE

Zur Abrundung der Zusammenarbeit besuchten die SchülerInnen den Betrieb

Schöllnach. Bereits am Ende des letzten Schuljahres besuchte die Schreinerei Hierbeck die Realschule Schöllnach, um den Kindern das Schreinerhandwerk näher zu bringen.
Unter den drei Besuchern war der Geschäftsführer Thomas Hierbeck und zwei Azubis, Josefa und Stefan, diese erzählten am Anfang etwas über den Beruf des Schreiners und die Nachhaltigkeit des Rohstoffes Holz.
Danach wurden unter Aufsicht der Lehrerin Petra Silbereisen sowie den drei Besuchern Tablethalterungen aus Holz gebaut. Anreißen, bohren, schleifen und zusammenschrauben waren dabei die wichtigsten Arbeitsschritte.
Eventuell wurde dadurch in dem einen oder anderen Schüler der Berufswunsch des Schreiners geweckt.
Zur Abrundung der Zusammenarbeit mit der Schreinerei besuchte die Klasse 8b am nächsten Tag den Betrieb in direkter Nachbarschaft der Schule. Dort lernten sie vieles über den Beruf Schreiner, dessen Vielfältigkeit, die verschiedenen Maschinen, den Ablauf eines Kundenauftrags von der Auftragserteilung bis zur Lieferung und Montage des fertigen Produkts.

Die Klasse 8b konnte sich eigene Tablethalterungen aus Holz bauen. Foto: privat

Die teilnehmenden Kids zu Besuch beim EV Weiß-Blau Windorf e.V. Foto: privat

KINDER HATTEN MÄCHTIG SPASS BEIM STOCKSCHIESSEN

Windorf. Alle Jahre wieder ist der EV Weiß-Blau Windorf beim Ferienprogramm der Gemeinde Windorf mit von der Partie. Der Ansturm der Kinder war heuer nicht so enorm wie in den Vorjahren, was vor allem auf die schweißtreibenden Temperaturen an diesem August-Tag zurückzuführen war. Betreuung und Durchführung lag wie gewohnt in den Händen von Carolin Fuchshuber, die tatkräftig von den Jugendschützen Tim und Lena Diewald unterstützt wurde. Nach entsprechender Einweisung hatten die Kids drei Disziplinen zu absolvieren. Angesagt war das Masten auf Dauben, das Lattlschießen und Kegelumschießen. Mit Feuereifer waren die Beteiligten dabei und konnten das Erlernte bei einem abschließenden Spielchen gleich ausprobieren.

Das Siegesteam: Johann Obermeier (v.l.), Markus Brandl, Claus Zellner und Christian Geier. Foto: privat

GEIER-BAU SETZT SIEGESSERIE FORT

Schöllnach. Geier-Bau konnte auch heuer wieder jubeln. Das Turnier für Hobbyschützen, ausgerichtet von den Taidinger Stockschützen, fand in den vergangenen zwei Jahren solch guten Anklang, dass dies auch heuer wieder in gewohnter Form durchgeführt wurde. EC-Vorsitzende Hildegard Kroiß begrüßte dieselben Teams wie die Jahre zuvor – teils in neuer Besetzung. Geschossen wurde eine Doppelrunde, wobei spannende Spiele zustande kamen. Für das leibliche Wohl der Schützen und Schützinnen sorgten die fleißigen Helfer des ECs, wofür sich die EC Vorsitzende Hildegard Kroiß in der Siegerehrung bedankte. Das Team Geier-Bau gewann heuer zum dritten mal in Folge das Hobbyturnier mit 13:3 Punkten jedoch dicht gefolgt von der Mannschaft der Oblfinger Buam mit 12:4 Punkten. Platz 3 mit 7:9 Punkten erreichten die Lederhosn Buam, auf Platz 4 reihte sich der Chigaco-Club mit 5:11 Punkten ein. Den letzten Platz belegte die FFW Taiding. Mit einem einfachen Stock Heil wurde das Turnier beendet.

STOCKSCHIESSEN IN DEN FERIEN

Zaundorf. Für das Ferienprogramm bot der EC Zaundorf auch dieses Jahr wieder Stockschießen für Kinder an. Zunächst übten die neun Kinder auf den vereinseigenen Bahnen den Umgang mit dem (Eis-)stock. Danach durften die Kinder unter der Anleitung der erfahrenen Schützen des EC Zaundorf auf die Daube, Plattel und Flaschen zielen. Dabei sammelten sie in drei verschiedenen Gruppen fleißig und sehr ehrgeizig Punkte. Die Sieger jeder Gruppe wurden bekannt gegeben und jedes Kind erhielt einen Pokal. Auch 2. Bürgermeister Alois Wenninger mischte sich unter die ganzen Zuschauer und war begeistert von den vielen Talenten.

Die Kids mit Trainer Mario Ganserer (links) und Spartenleiter Gerhard Englmaier (3.v.r). Foto: privat

FERIENPROGRAMM WIEDER GUT BESUCHT

Tischtennisabteilung Preying richtete Übungseinheiten aus

Preying. In den Sommerferien richtete die Tischtennisabteilung des TSV Preying um Spartenleiter Gerhard Englmaier und Trainer/Mannschaftsführer Mario Ganserer eine Übungseinheit für alle interessierten Mädchen und Buben im Rahmen des Saldenburger Ferienprogramms aus. Alle Kinder erhielten wertvolle Tipps durch die Erwachsenen der beiden Herrenmannschaften. Neben dem beliebten Rundlauf durfte auch dieses Jahr wieder eifrig am Roboter und dem Easy-Roll trainiert werden. Zum Abschluss stärkten sich noch alle mit Essen und Getränken.

REGIONALE UNTERNEHMER UNTERSTÜTZEN BENEFIZ-KORSO

Mit Schirmherr Hubert Aiwanger (4.v.l.): Claus Six (6.v.l.) sowie Alois Asen (7.v.l.). Fotos: privat

Claus Six (links) mit Organisator Manfred Strobel (rechts).

Eging am See. Anfang September konnte beim Grattersdorfer DJK-Motorradkorso mit 751 teilnehmenden Maschinen ein neuer Spendenrekord aufgestellt werden: Insgesamt wurden 13.420 Euro an das St.-Ursula-Hospiz in Niederalteich, das Kinderheim in Neßlbach sowie an eine Grattersdorfer Familie gespendet. Auch die Unternehmen Segl hagebaumarkt (500 Euro), Pullman City (2.000 Euro), die Asen GmbH aus Thannberg (500 Euro) sowie Schirmherr Hubert Aiwanger (500 Euro) beteiligten sich an der Spende.

NEULINGER BAU
HOCH- UND TIEFBAU

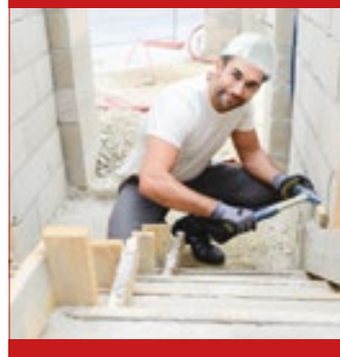
Unser Team sucht ab sofort Verstärkung in Vollzeit (m/w/d):

POLIER & VORARBEITER/IN
gerne mit Kolonne

BETON- & STAHLBETONBAUER/IN

MAURER/IN

LKW-FAHRER/IN (CE + LADEKRAN)



Neulinger Bau GmbH . Gewerbepark Garham 6
94544 Hofkirchen . Telefon 0 85 41-96 91 10
bewerbung@neulinger-bau.de . **www.neulinger-bau.de**

„ALLES MARILLE“ IN DER WACHAU

48 Mitglieder des Gartenbauvereins Ruderting machten sich auf in die Kremser Altstadt

Die Reisegruppe auf den Stufen der Stiftskirche von Stift Göttweig. **Foto: Groiß**

Ruderting. An drei Wochenenden im Juli drehte sich in der Kremser Altstadt alles um Genuss und Volkskultur zum Thema „Marille“. Die erste Station war das Benediktinerstift Göttweig, welches auf 429 m Seehöhe thront. Eine bestellte Führung im Museum im Kaisertrakt zeigte der Gruppe in den verschiedenen Räumlichkeiten das Leben der damaligen höchsten Gäste auf. Nach dem Besuch der Stiftskirche war Freizeit zu weiteren Besichtigungen, z.B. des höchstgelegenen Marillengartens der Wachau, des Parkes oder der Besuch des Stiftsrestaurant angesagt. Am frühen Nachmittag besuchten sie die Altstadt von Krems, um bei Wein, Marillenknödel und anderen Köstlichkeiten das Marillenfest mitzufeiern. Am Sonntag fand sich die Reisegruppe an der Schiffsanlegestelle in Krems ein. Stromaufwärts ging es zum malerischen Ort Dürnstein. Dort hatte jeder bis zur Heimreise am Nachmittag viel Freizeit zur Verfügung. So wanderten einige auf die Burgruine von Dürnstein, andere besuchten die üppige Gastronomie und die Einkaufsgelegenheiten in den Gässchen. Bei der anschließenden Heimfahrt kehrten wir noch in der „Speck-Alm“ in Bad Kreuzen ein, um die 2-Tagesfahrt ausklingen zu lassen.

DJK-KINDERTURNEN VERANSTALTET ERSTMALS FERIENPROGRAMM

Eging am See. Ende August fand das letzte der vier DJK-Kinderturnen-Angebote im Rahmen des Ferienprogramms statt. Bei super sonnigem Wetter begrüßte die Kinderturnleiterin Natascha Hausinger 30 Kinder in bester Stimmung auf dem Sportplatz. Die 18 älteren Kinder im Alter von 9, 10 und 11 Jahren konnten sich bei Völkerball und Brennball austoben. Die jüngeren 12 Kinder hatten derweil jede Menge Spaß beim Sprinten, Tanzen und Softball spielen. Insgesamt durfte das DJK-Kinderturnen bei seiner erstmaligen Teilnahme am Ferienprogramm rund 150 Kinder willkommen heißen. Die begeisterte Teilnahme so vieler Kinder verdeutlicht eindrucksvoll, dass für verschiedene Altersgruppen und für jeden Geschmack etwas geboten wurde.

DIB Titelbild

Vielen Dank an Rudi Bürgermeister für das Titelbild.
Wir freuen uns immer über gute Fotos mit Bezug zu unserer Region. Aus den besten Aufnahmen wählen wir dann unser nächstes Titelbild aus. Ganz gleich ob Landschaftsbilder, Kinderfotos oder ein schönes Detail.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

Annahme-schluss

für Anzeigen in der nächsten Ausgabe:

11. Oktober

Zusendung bitte an
anzeigen@dib-verlag.de

Kostenlose Berichte

Wir veröffentlichen Ihre Berichte von Schulen, Kindergärten, Vereinen und dem aktuellen Geschehen in den Gemeinden. Schicken Sie uns einfach Ihre druckfähigen Bilder und Textmaterial.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

DIB online lesen

Sollte das Magazin aufgrund von Ausfällen der Träger (Krankheit, Urlaub, etc.) nicht zugestellt werden, können Sie es online unter www.dib-verlag.de/ausgaben lesen.

NOTFALL NUMMERN

110	Polizei
112	Feurwehr / Notarzt / Rettungsdienst
116117	Ärztlicher Bereitschaftsdienst
089-19240	Giftnotruf
0851-2040	Frauen-Notruf IGEL e.V.
0851-89272	Frauenhaus
0800-1110111	Evangelische Telefonseelsorge
0800-1110222	Katholische Telefonseelsorge
0851-959890	Bayerisches Rotes Kreuz
0851-3920	Caritasverband
0851-956660	Malteser Hilfsdienst
0851-6691	Technisches Hilfswerk
030-50000	Auswärtiges Amt
0180-2222222	Autopanne ADAC
0180-5101112	Info-Service ADAC
0180-2343536	ACE Pannenhilfe
116116	Sperrnummer für Kreditkarten
11880	Inlandsauskunft
11833	Inlandsauskunft
11834	Auslandsauskunft
116111	„Nummer gegen Kummer“
0800-0022833	Apothekennotruf
22833	Apothekennotruf vom Mobiltelefon

IMPRESSUM

Herausgeber: Lebschi Media GmbH · Fürstensteinerstr. 24a
94535 Eging am See · Tel.: 0 85 44 – 65 23 00
E-mail: info@dib-verlag.de · **www.dib-verlag.de**
Geschäftsführer: Marco Lebschi · Amtsgericht Passau (HRB 7837)
USt-IdNr.: DE 270051665

Fotos: Privat, Agentur- und Pressefotos
Vertrieb: MuW-Zeitschriftenverlag für Marketing und Werbung GmbH, Lebschi Media GmbH
Auflage: 14.000 Stück/kostenlos · Erscheinung monatlich

Druck: PASSAVIA Druckservice, Passau
Der Verlag übernimmt für eingesandte Texte und Fotos sowie für die Richtigkeit der Inhalte von Anzeigen und Angeboten keine Haftung. Jeder Autor ist für seine Artikel eigenverantwortlich. Der Verlag behält sich vor, eingesandte Texte zu kürzen und nur auszugsweise zu veröffentlichen.

Wichtiger Hinweis:
Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden.
Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ÄRZTE ÜBERSICHT

AICHA VORM WALD

Dr. med. M. Seidl und Dr. med. A. Zimmermann
Hofmarkstr. 8
0 85 44 – 15 15

Zahnarzt Dr. med. dent. G. Seidl
Hofmarkstr. 18
0 85 44 – 73 77

FÜRSTENSTEIN

Dr. med. E. Ging
Bahnhofstr. 27
0 85 04 – 21 88

M. Günzel
Peigertingerstr. 4
0 85 04 – 41 53

J. Hackl und Dr. med. P. Bolla
Bahnhofstr. 21
0 85 04 – 7 55

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. G. Klessinger Dr. med. dent. V. März ZA C. Musiol
Apothekenweg 3
0 85 04 – 49 94

Zahnarzt Dr. med. dent. M. Seider
Gartenstr. 1
0 85 04 – 49 04

TITTLING

Dr. med F. Lang und F. Bauer
Passauer Str. 58
0 85 04 – 20 39

Dr. med. K. Dobos
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 17 81

Dr. med. F. Vlatten
Dreiburgenstr. 37
0 85 04 – 91 210

Zahnarzt Dr. med. dent. A. Neubauer
Passauer Str. 20
0 85 04 – 92 36 50

Zahnarzt Dr. med. dent. B. Würfl
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 30 97

Zahnarztpraxis Bayerwaldzahn MVZ GmbH
Marktplatz 5
0 85 04 – 95 53 75 0

EGING AM SEE

Dr. med. J. Stamm, Dr. med. F. Winkler und Dr. med. A. Kainz
Wilhelm-Busch-Str. 14
0 85 44 – 89 11

Zahnärzte im Lindenhofquartier Dr. S. Gubisch und Dr. K. Nützel-Runknagel
Oberer Markt 23
0 85 44 – 91 84 56

NEUKIRCHEN VORM WALD

Dr. med. M. Blüml und Dr. med. D. Borchert
Zum Burgenblick 2
0 85 04 – 31 10

Zahnarzt Dr. med. dent. H. Eichler
Passauer Str. 4
0 85 04 – 23 23

THURMANSBANG

Dr. med. I. Medam
Schulstr. 3
0 85 04 – 95 72 455

Zahnarztpraxis V. Reifenstein
Kirchstr. 9
0 85 04 – 29 29

Ing. Dr. med. univ. M. Koller-Schneck
Schulstr. 3
0 85 04 – 54 54

SALDENBURG

Dr. med. K. Groß
Brigidastr. 31
0 85 04 – 78 70 483

RUDERTING

Dr. med. G. Nistor
Haselbacher Str. 5
0 85 09 – 1 260

Dr. med. I. Holzapfel und R. Fraunhofer
Passauer Str. 10b
0 85 09 – 38 00

Zahnarzt Dr. med. dent. R. Püschel
Passauer Str. 5
0 85 09 – 93 60 20

Zahnarztpraxis Dr. J. Fuchs, ZA F. Fuchs, ZA A. Drexler
Passauer Str. 15
0 85 09 – 594

Facharzt G. Zank
Passauer Str. 17
0 85 09 – 90 08 0

TIEFENBACH

Dr. med J. Sterr und H. Noack
Ebersberger Str. 16
0 85 46 – 13 83

Dr. med. M. Hirz und Dr. med. J. Paulik
Pilgrimstr. 12
0 85 09 – 16 24

Dr. med. T. Manke und Dr. med. vet. K. Echtler
Nibelungenstr. 25b
0 85 09 – 13 11

Zahnarzt Dr. med. dent. F. Kunrath
Weideneckerstr. 1a
0 85 09 – 33 03

Zahnarzt A. Schirrotzki
Nibelungenstr. 25a
0 85 09 – 21 00

Zahnarzt Dr. med. dent. H. Turban
Bachstr. 6
0 96 73 – 91 31 31

ZENTING

Dr. med. S. Vollath
Sankt-Jakobus-Weg 2
0 99 07 – 14 14

SCHÖLLNACH

A. Freund
Hochstr. 18
0 99 03 – 677

Dr. med. C. Strohmaier
Eichenweg 4
0 99 03 – 14 50

Dr. med. G. Schlenk
Englfinger Str. 16
0 99 03 – 93 13 0

Zahnarzt Dr. med. dent. B. Weiß
Zum Stadion 11
0 99 03 – 93 08 0

Zahnärztin Dr. med. O. Ispan
Bergstr. 12
0 99 03 – 88 55

IGGENSBACH

Dr. med. S. Putz
Schulstr. 14
0 99 03 – 94 04 0

HOFKIRCHEN

Dr. med. G. Schlenk
Klosterstr. 2
0 85 45 – 511

Zahnärzte Dr. med. dent. U. Steinacker und S. Fredl
Vilshofener Str. 4
0 85 45 – 276

WINDORF

Facharzt Dr. med. N. Askari
Frauenberg 1
0 85 41 – 91 57 400

Zahnärztin Y. Witschel
Marktplatz 24
0 85 41 – 32 74

APOTHEKEN NOTDIENST

01 So.	St. Markusapotheke Thurmansbang	**12 Do.**	Bayerwaldapotheke Hauzenberg		
02 Mo.	Sonnen Apotheke Fürstenstein	**13 Fr.**	St. Markusapotheke Thurmansbang	**23 Mo.**	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg
03 Di.	Dreiburgenapotheke Tittling	**14 Sa.**	Sonnen Apotheke Fürstenstein	**24 Di.**	Bayerwaldapotheke Hauzenberg
04 Mi.	Marktapotheke Perlesreut	**15 So.**	Dreiburgenapotheke Tittling	**25 Mi.**	St. Markusapotheke Thurmansbang
05 Do.	Marienapotheke Hutthurm	**16 Mo.**	Marktapotheke Perlesreut	**26 Do.**	Sonnen Apotheke Fürstenstein
06 Fr.	Marienapotheke Tittling	**17 Di.**	Marienapotheke Hutthurm	**27 Fr.**	Dreiburgenapotheke Tittling
07 Sa.	Hubertusapotheke Eging	**18 Mi.**	Marienapotheke Tittling	**28 Sa.**	Marktapotheke Perlesreut
08 So.	Rosenapotheke Ruderting	**19 Do.**	Hubertusapotheke Eging	**29 So.**	Marienapotheke Hutthurm
09 Mo.	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**20 Fr.**	Rosenapotheke Ruderting	**30 Mo.**	Marienapotheke Tittling
10 Di.	Ludwigs Apotheke Eging	**21 Sa.**	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**31 Di.**	Hubertusapotheke Eging
11 Mi.	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg	**22 So.**	Ludwigs Apotheke Eging		

Änderungen vorbehalten. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte direkt an redaktion@dib-verlag.de

DAS REGIONALE AUSFLUGSZIEL

Herbst in der Westernstadt

Die lebende Westernstadt
PULLMAN CITY
Bayerischer Wald

Planen Sie jetzt Ihren nächsten Besuch in der „lebenden Westernstadt“ und erleben Sie abwechslungsreiche **Events**, ein spannendes **Showprogramm**, **Live-Musik** und unsere **Erlebnisrestaurants**. Pullman City ist auch im Herbst immer einen Ausflug wert – tagsüber mit der Familie oder abends zum Weggehen!

29. SEPT – 2. OKT

ROCKABILLY CONVENTION

Cadillacs, Pomadenfrisuren und jede Menge Rock 'n' Roll

6.–7. OKTOBER

IRISH & CELTIC WEEKEND

Pub-Feeling & Irish-Celtic Musik

3.–5. NOVEMBER

COUNTRY MUSIC AWARD

Musiker aus ganz Europa kämpfen um den Sieg

ALLE WEITEREN EVENTS UNTER: WWW.PULLMANCITY.DE

Ruberting 30 · 94535 Eging a. See · info@pullmancity.de · +49 (0) 8544 / 9749 0